

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Im Jahre 1868 wurde wieder die Trennung der Justiz von der politischen Verwaltung beschlossen und durchgeführt; die Bezirkshauptmannschaft Nied führt die politische Verwaltung im Umfange der Bezirke Nied, Obernberg und Hag, das Bezirksgericht Nied besorgt die Civil- und Strafjustiz, während für die höhere Kriminaljustiz das Kreisgericht N i e d niedergesetzt wurde und dieselbe im Umfange der Gerichtsbezirke Nied, Hag, Obernberg, Schärding, Rab, Engelszell, Braunau, Mauerkirchen, Matighofen und Wildshut ausübet.¹⁾

Zu dem bisher Gesagten mögen noch nachfolgende auf die Spezialgeschichte der Pfarre und Gemeinde Hohenzell sich beziehende Ereignisse der neuesten Zeit beigezeichnet werden.

Am 3. Mai 1820 war im Dorfe Hohenzell Feuer ausgebrochen, wodurch nicht nur die Mühle, sondern auch die Häuser Nr. 12 und 13 in Flammen aufgingen; schnelle Hilfe und vereinte Anstrengung wehrte dem Weitergreifen des verzehrenden Elementes.

Im April 1846 brannte das Kleinhaus zu Breitfisch nieder; mit Mühe gelang es, die übrigen Häuser desselben Ortes vor der Einäschernng zu bewahren.

Am 24. September 1849 in der Nacht wurde das Bergergut zu Blindeneck ein Raub der Flammen.

Am 8. Oktober 1863 zur Nachtzeit brach im Raiblbauerhause zu Weging durch einquartirte italienische Ziegelschläger Feuer aus, welches nicht nur dieses Gut, sondern auch die zwei nebenstehenden Güter des Schottbauer und Anleitner ergriff und zerstörte; das Raiblbauerhaus wurde nicht mehr aufgebaut.

¹⁾ Für dieses k. k. Kreis-Gericht wurde in den Jahren 1886 bis 1889 an der von der Stadt Nied zum Bahnhofe leitenden Strasse auf dem Grunde der Gemeinde Gonetzent ein neues 3stöckiges Gebäude im großartigen Maßstabe und Umfange um ca. 260.000 fl. aufgeführt.